



Bei Töpfer Bedachungen werden alle Fahrzeuge über ein Telematik-System überwacht. Foto: PTC

# Mit Telematik den Überblick behalten

Dachdecker Andreas Töpfer kontrolliert den täglichen Einsatz seiner Fahrzeuge mit einem Telematik-System von PTC. So reduziert er unproduktive Zeiten und spart Kosten.

Dachdecker Andreas Töpfer kontrolliert den täglichen Einsatz seiner Fahrzeuge mit einem Telematik-System von PTC. So reduziert er unproduktive Zeiten und spart Kosten.

Das Dachdecker-Unternehmen Töpfer ist spezialisiert auf maßgeschneiderte Dach-, Wand- und Abdichtungsarbeiten in Marbach und Umgebung. Der Einsatz seiner mobilen Mitarbeiter erfordert ein gewisses Maß an Kontrolle. Zwar dokumentieren die Mitarbeiter am Ende jedes Arbeitstages ihre Stunden, aber in der Vergangenheit wurde unabsichtlich Zeit vergeudet. So holt sich ein Mitarbeiter zum Beispiel Zigaretten von der Tank-

stelle oder ein Brötchen vom Lidl und schnell addieren sich 30 Minuten. „Bei zwölf Mitarbeitern und je 30 Euro pro Stunde ergeben sich also sechs Stunden unnötig bezahlter Arbeitszeit pro Tag. Das sind 3.870 Euro im Monat“, rechnet Geschäftsführer Andreas Töpfer vor.

Durch das Telematik-System von PTC behält er den Überblick. Alle Fahrer- und Fahrzeugdaten werden automatisch im PTC-Online-Portal gespeichert und können am Ende jeden Tages ausgewertet werden. Die GPS-Position und gefahrenen Routen der Fahrzeuge lassen sich in Echtzeit mit dem Computer oder mit

dem Smartphone einsehen. „Durch die lückenlose Aufzeichnung der Routen und Fahrzeiten können wir Unklarheiten sofort beseitigen“, berichtet Andreas Töpfer. Um den Arbeitsbeginn und das Arbeitsende mobiler Mitarbeiter genau zu erfassen, wird ein RFID-Lesegerät mit einem GPS-System verbunden. Zudem erhält jeder Fahrer einen eigenen RFID-Chip.

## Nachweis für Mindestlohngesetz

Mit dem GPS-System von PTC lässt sich auch die Aufzeichnungspflicht des Mindestlohngesetzes erfüllen. Dank der Arbeitszeiterfassung können Bußgelder

und Nachzahlungen vermieden werden. Auch gegenüber Kunden kann Töpfer jetzt die Montagezeiten oder Anfahrtszeiten einwandfrei nachweisen: „Früher haben wir uns auf Kompromisse eingelassen. Heute können wir im PTC-Online-Portal die tatsächlichen Zeiten vor Ort einsehen und den Nachweis für unsere Kunden erbringen“, betont Andreas Töpfer.

#### **Aufzeichnungspflicht für Handwerker**

Gemäß der EG-Verordnung 561/2006 können Handwerker ihr Fahrzeug mit einer zulässigen Höchstmasse von bis zu 7,5 Tonnen nur unter bestimmten Bedingungen ohne Aufzeichnung der Lenk- und Ruhezeiten fahren. Der Dachdecker darf zum Beispiel Material, Ausrüstungen oder Maschinen befördern, die er zur Ausübung seines Berufes benötigt. Außerdem darf er sich maximal 100 Kilometer vom Unternehmenssitz entfernen und das Fahrzeug nicht hauptberuflich lenken.



Andreas Töpfer kann über das Telematik-System die Arbeitszeiten seiner Mitarbeiter gegenüber Kunden und Gesetzgeber nachweisen. Foto: PTC

Hier hilft die PTC Telematik-Lösung, entsprechende Nachweise zu führen und hohe Bußgelder zu vermeiden.

#### **Daten für Fahrtenbuch nutzen**

Für sein auch privat genutztes Firmenfahrzeug hat Andreas Töpfer die Fahrzeugortung zudem um ein elektronisches

Fahrtenbuch erweitert. Das GPS-System zeichnet die Daten des Fahrzeuges auf, dokumentiert die zurückgelegte Strecke sowie den Abfahrtsort und das Reiseziel.

Da Datum und Uhrzeit ermittelt werden, stehen bereits die wichtigsten Informationen für ein gesetzeskonformes Fahrtenbuch zur Verfügung. Andreas Töpfer muss nur noch die Angaben zum Kunden und Fahrtgrund ergänzen. Er kann auch die Adresse seiner Geschäftspartner als Standort anlegen. Durch einen Abgleich von GPS-Koordinaten und Kundenadressen wird dessen Namen, Adresse und der Fahrtgrund dann automatisch vom Online-Portal erkannt. Das System erinnert Andreas Töpfer zudem daran, sein Fahrtenbuch innerhalb von sieben Tagen zu vervollständigen. Im Vergleich zum handgeschriebenen Fahrtenbuch reduziert sich der administrative Aufwand damit erheblich.

[www.ptc-gps.de](http://www.ptc-gps.de)